Liebe Spaziergängerinnen, liebe Spaziergänger!

- Eine Anmeldung ist, wenn nicht anders im Programm angegeben, möglich aber nicht verpflichtend.
- Angemeldete Personen werden bei Überschreitung einer maximalen Gruppengröße bevorzugt
- Anmeldebutton finden Sie bei der Führung (bis 12 Stunden vor der Tour)
- Telefonische Anmeldung bitte beim angegebenen Fremdenführer.Für den Zentralfriedhof und 1. Blick unter: +43 664 260 43 88
- Unsere Führungen finden bei jedem Wetter statt
- Dauer: 1,5-2 Stunden
- Kosten: 20,- pro Person, 18,- für Ö1 Club-Mitglieder, 10,- für Kinder bis 14 Jahre.
- **Ab April 2024 22,- pro Person, 20,- für Ö1 Club.Mitglieder, 11,- für Kinder bis 14 Jahre.**
- Die Preise verstehen sich exklusive möglicher Eintritte
- Durchführung: ab 3 vollzahlenden Teilnehmern
- Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr
- Audio bzw. Videoaufzeichnungen sind nur nach Absprache mit dem durchführenden Guide gestattet
- Der Buchstabe hinter dem Führungstitel zeigt die Sprache(n) der Tour an

Bitte informieren Sie sich zusätzlich auf unserer Homepage vor Beginn unserer Führungen.Wir aktualisieren diese laufend.Ihr Team vom VEREIN WIENER SPAZIERGÄNGEWien, März 2024

14:00 Uhr **Führung des Monats**

Lachendes Wien - ein Stadtspaziergang in Anekdoten

Abseits von Jahreszahlen, Architekturstilen und ernster Theorie begeben wir uns auf Spurensuche von kaprizierten Künstlern, eigenbrötlerischen Habsburgern, spleenigen Politikern und Wiener Originalen. Sie werden staunen, was sich hinter den Fassaden der Wiener Innenstadt an humoristischen Geschichten verbirgt. Mitzubringen: Gute Laune und die Bereitschaft zu lachen.

Treffpunkt: 1., Helmut-Zilk-Platz, bei Mahnmal

Guide: Patrizia Kindl, BA (+43 699 192 47 154 | patrizia@wienfuehrung.at)

10:30 Uhr **Führung des Monats**

Gaudee, Glanz und Gänsehaut - so ein Theater!

Theater! Oper! Kabarett! Wissen Sie noch, was das ist in Zeiten von Corona? Damals,im 17., 18., 19. Jahrhundert war das Leben in der Kaiserstadt durchaus auch lebensgefährlich. Die Pest, die Osmanen vor Wien, Napoleon... Umso mehr stürzte man sich ins Vergnügen, in wilde Traumwelten. Vielleicht auch ins Vergessen... Theater eben, die Oper, »Lebensmittel« für den Hof wie auch für die Menschen aus der Vorstadt. Und die, die "die Bücheln schrieben", wie Mozart zu sagen pflegte, die Librettisten, die waren fast berühmter als die Komponisten: der Lieblingsdichter der Kaiserin, der Abenteurer aus dem Ghetto von Venedig, Papageno als Bankrotteur... Wir folgen den Lebenswegen von Pietro Metastasio, Lorenzo da Ponte, Emanuel Schikaneder und »ihren« Komponisten durch Wien, durch 2 alte Kirchen, eine gruselige Gruft, zu den Brettern, die die Welt bedeuten. Getreu dem Motto »Wir spielen immer, wer es weiß, ist klug.«

Treffpunkt: 1., Universitätsring 2, vor Haupteingang Burgtheater

Guide: Margarete Stickler (+43 2236 46117 | margarete.stickler@kabsi.at)